

Der TBR ist jetzt schuldenfrei

Mitte April fand die Hauptversammlung des TBR statt. Und die beste Nachricht überbrachten Marc Beerwart und Matthias Wildermuth: Anfang April wurden die letzten Zahlungen der Kredite getätigt - der Verein ist momentan schuldenfrei.

Der Vorstand Klaus Weber berichtete allerdings von anstehenden Renovierungen. Als größter Posten ist die Erneuerung des Hallenbodens vorgesehen, der neben den Handballfeldern auch Volleyballfelder und Reckvorrichtungen bieten soll. Dazu stehen dann auch Gespräche mit der Stadt wegen Zuschüssen an. Ebenso ist im Foyer die Küchenzeile renovierungsbedürftig und die Wohnung der Pächter muss saniert werden.

Klaus Weber sagte auch, dass jetzt mehr Geld in den Sportbetrieb fließen könne.

Die AbteilungsleiterInnen berichteten von den Veranstaltungen 2017, die durch die Bilder interessant gestaltet waren.

Da war es keine Frage, dass die Entlastung der Vorstandschaft und der AbteilungsleiterInnen, durchgeführt durch unseren Ortsvorsteher Eberhardt Ruoff, einstimmig erfolgte



erwart (links) und Klaus Weber (rechts) gratulieren Eva Holzwarth und Tobias Enge zur 25jährigen Mitgliedschaft.

Einstimmig wieder gewählt wurde Marc Beerwart als Vorstand für Liegenschaften für eine weitere Wahlperiode von 3 Jahren. Frauenbeauftragte Ute Singer, die Kassenprüfer Matthias Forch und Roland Stickel wurden ebenfalls einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Dann folgten die Ehrungen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten die silberne Ehrennadel, Tobias Enge, Eva Holzwarth und in Abwesenheit Walther Eulenberger und Inge Wendt.

Roland Stickel appellierte noch, rechtzeitig eine Nachfolge für Reinhardt Giebel zu finden, der als Vorstand für Jugend und Sport in zwei Jahren nicht wieder antreten wird.

Ab etwa 22 Uhr erfolgte der gesellige Teil des Abends und man saß noch lange beisammen.



A
n
g
e
r
e
g
t
e
G
e
s
p
r
ä
c
h

e erfolgten nach dem offiziellen Teil